**Probenbegleitschein**

Bitte beachten Sie vor der Einsendung Ihrer Futterprobe folgende Aspekte:

* Die Probe sollte repräsentativ sein. Sie muss aus der aktuellen Futtercharge entnommen werden und es sollten mehrere Teilproben von unterschiedlichen Lokalisationen gezogen werden.
* Bitte versenden Sie die Probe in einer reißfesten, gut verschlossenen Verpackung. Bei mehreren Proben sollten diese durch eine geeignete Beschriftung eindeutig zuordenbar sein.
* Beachten Sie bitte, dass Sie eine ausreichende Probenmenge verschicken:

Heu / Stroh: 1-2 kg (verpackt, optimaler Weise, in Papiersack)

Silage / Heulage: 1-2 kg (auslaufsicher und möglichst gekühlt)

Getreide / Mischfutter: 0,5-1 kg

* Der Versand der Probe sollten möglichst zu Wochenbeginn von Ihnen in Auftrag gegeben werden, so dass beim Transport kein „Wochenendstau“ in der Paketstation entsteht, der die Qualität der Probe nachteilig beeinflussen kann.

**interne Probennummer:**

**Auftraggeber** (= Rechnungsempfänger, bei Abweichungen bitte notieren)

Name

Vorname

Straße mit Hausnr.

PLZ Ort

Telefon / Handy

E-Mail

(E-Mail zwingend, zur Bestätigung des Probeneingangs, notwendig.)

Rechnung per E-Mail  postalisch

Datum der Probennahme

**Futtermittel**

Heu, ggf. genauere Spezifikation:

Stroh

Silage, Art:

Getreide, Art:

Mischfutter, Tierart:

anderes:

**Grund der Einsendung**

Qualitätskontrolle

Schadensfall

anderes:

Falls der Einsendungsgrund einen klinischen Hintergrund hat, beschreiben Sie  
diesen bitte kurz (ggf. Laborbefunde oder Sektionsberichte hinzufügen)

|  |
| --- |
|  |

In der Regel entscheiden wir anhand des Vorberichts, welche weiterführenden Analysen des betreffenden Futtermittels nötig sind.

Bitte vermerken Sie, wenn bestimmte Analysen gewünscht sind.

Mikrobiologische Untersuchung (qualitative und quantitative Untersuchung  
 auf Bakterien und Pilze)

Botanische Untersuchung (z.B. auf Giftpflanzenanteile)

Rohnährstoffe (Weender-Analyse)

Mineralstoffe:

Die Bearbeitungszeit von mikrobiologischen und botanischen Untersuchungen (externe Durchführung) beträgt ca. 1-2 Wochen.

Die Ergebnisse einer sensorischen Untersuchung erhalten Sie in der Regel nach 2-3 Werktagen.

Sie erklären sich damit einverstanden, dass Ihnen für die Probenbearbeitung und -analytik Kosten in Rechnung gestellt werden (siehe Homepage - Bereich Dienstleistungen - Punkt Futtermitteleinsendungen und weitere Analysen, Modifikation nach Absprache).

**Datenschutzerklärung**

**- Zutreffendes bitte ankreuzen –**

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass das Institut für Tierernährung der Universität Leipzig meine personenbezogenen Daten im Rahmen der Bestimmungen des Datenschutzschutzgesetzes (§3 Abs. 1 BDSG) speichern und zur persönlichen Kontaktaufnahme mit mir verwenden darf.

Hiermit gebe ich mein Einverständnis, dass das Institut für Tierernährung der Universität Leipzig im Bedarfsfall mit meinem Haustierarzt kommunizieren darf.

Falls gewünscht, nennen Sie hier bitte Ihren behandelnden Haustierarzt:

|  |
| --- |
|  |

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Unterschrift